

Presseinformation

12. November 2019

20 Millionen Euro für Hochwasserschutz in Ybbsitz

LH-Stellvertreter Pernkopf: Wichtiges Schutzprojekt für Sicherheit am Prollingbach

Mit dem Spatenstich in der Marktgemeinde Ybbsitz starten die Bauarbeiten der Hochwasserschutzanlagen am Prollingbach. Die Arbeiten werden bis 2026 dauern und 20 Millionen Euro kosten. Finanziert wird dieses wichtige Projekt durch das Land Niederösterreich, den Bund und die Marktgemeinde Ybbsitz.

„Das Projekt am Prollingbach ist ein besonders wichtiges für die Sicherheit in Ybbsitz. Der Hochwasserschutz ist nicht nur für alle Geschäftstreibenden und Ybbsitzer bedeutend, sondern auch für die Zukunft der Jugend in der Gemeinde. Denn nur wenn ein Schutz vor Hochwasser gewährt ist, siedeln sich Familien und Firmen an. Seit dem Jahr 2002 wurde in Niederösterreich insgesamt bereits über eine Milliarde Euro in den Hochwasserschutz investiert. Damit wurden über 300 Gemeinden sicherer gemacht“, betont LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Laufend stehen rund 70 Projekte in Umsetzung.

„Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus stellt für dieses Projekt insgesamt rund 11,8 Millionen Euro zur Verfügung. Damit können wir wertvollen Siedlungs- und Wirtschaftsraum noch besser vor Hochwasser schützen und Flusslebensräume ökologisch verbessern“, lässt auch Nachhaltigkeitsministerin Maria Patek anlässlich des Spatenstichs ausrichten.

Die Maßnahme setzt sich aus insgesamt drei Bauabschnitten zusammen. Begonnen wird mit dem Geschieberückhaltebecken „Einödhammer“. Die nächsten Abschnitte sind danach anschließend das Hochwasserrückhaltebecken „Großmoos“ (inkl. Verlegung der Straße) mit einem Volumen von rund 400.000 m³ sowie die linearen Schutzmaßnahmen (auf einer Länge von rund 1.700 Metern) unmittelbar im Ortsbereich. Durch die Wiederherstellung der Fischdurchgängigkeit und morphologische Strukturierungen im Maßnahmenbereich ergibt sich als Mehrwert auch noch eine wesentliche ökologische Verbesserung. Neben den Maßnahmen der Wildbach- und Lawinerverbauung wird parallel bereits am Ausbau des Hochwasserschutzes an der Kleinen Ybbs gearbeitet.

Weitere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon

Presseinformation

02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at



Bürgermeister Gerhard Lueger und LH-
Stellvertreter Stephan Pernkopf

© NLK Reinberger